

Termin

Montag, 31. März 2025 | 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Rathaus Stuttgart

Großer Sitzungssaal
Marktplatz 1 | 70173 Stuttgart

Der Saal im 3. OG ist sowohl über das Treppenhaus als auch mit einem Aufzug erreichbar. Der Einlass ist ab 18:30 Uhr an der Pforte Eingang Eichstraße.

Parken (kostenpflichtig): Parkhäuser Eichstraße 7 oder Steinstraße 4.

Anfahrt mit ÖPNV: Stadtbahn U2, U4, U11, U14; Bus 43, 44 und 47. Haltestelle: Rathaus.

Anmeldung

Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl ist eine **verbindliche Anmeldung per Fax oder E-Mail bis spätestens 7. März** notwendig.

Kontakt

Bosch Health Campus
Institut für Geschichte der Medizin
Straußweg 17 | 70184 Stuttgart
Telefax 0711/460 84-181
vortrag@igm-bosch.de
www.igm-bosch.de



Abbildung: Dominik Obertreis

Einladung zum Vortrag

Neben-Wirkungen

Zur Erfahrungsgeschichte der
Chemotherapie im 20. Jahrhundert

Montag, 31. März 2025
19:00 Uhr

Das Institut für Geschichte der Medizin lädt ein zum Vortrag von

Prof. Dr. Bettina Hitzer

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Neben-Wirkungen. Zur Erfahrungsgeschichte der Chemotherapie im 20. Jahrhundert

Im Anschluss an den Vortrag findet ein kleiner Umtrunk statt.



Referentin

Bettina Hitzer studierte Geschichte, Romanistik, Germanistik, Erziehungs- und Theaterwissenschaften an der Freien Universität Berlin. Nach dem Staatsexamen promovierte sie im Fach Geschichte an der Universität Bielefeld.

Sie arbeitete zwischen 2007 und 2020 am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung Berlin, wo sie zuletzt eine Minerva-Forschungsgruppe leitete.

Nach Abschluss ihres Habilitationsverfahrens erhielt sie 2017 die Venia Legendi für das Fach Neuere und Neueste Geschichte. Die gekürzte Fassung ihrer Habilitationsschrift wurde 2020 mit dem Preis der Leipziger Buchmesse (Kategorie Sachbuch und Essayistik) ausgezeichnet.

Zwischen 2021 und 2022 war sie mit einem Heisenberg-Stipendium am Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung in Dresden tätig. Es folgte die Erweiterung der Venia Legendi für Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin.

Im Oktober 2023 wurde Bettina Hitzer auf die neu geschaffene W3-Professur für Geschichte der Medizin an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg berufen. Sie leitet dort den Bereich „Geschichte, Ethik und Theorie der Medizin“ sowie das Klinische Ethikkomitee.

Forschungsschwerpunkte: Medizingeschichte und Medizinethik, Wissens- und Wissenschaftsgeschichte, Geschichte der Kindheit, Familie und Jugend, Emotionsgeschichte, Migrationsgeschichte.

Publikationen (Auswahl):

Krebs fühlen (2020; engl. 2022; chines. 2023; russ. 2023)

Am falschen Ort? Kindheit, Trennung und Gewalt (2023 mit Friederike Kind-Kovács)

Feeling Dis-Ease in Modern History (2022 mit Rob Boddice)

In unsere Mitte genommen (2022 mit Benedikt Stuchtey)

Auf der Suche nach einer anderen Medizin (2019 mit Alexa Geisthövel)

History of Science and the Emotions (2016 u. a. mit Otniel Dror)

Feeling and Faith (2014 mit Pascal Eitler und Monique Scheer)

Learning How to Feel (2014 mit Ute Frevert; chines. 2018; dt. 2021)

Abbildung: Trsakaee - stock.adobe.com

Foto: Saied Sarifi